

Herzlichen Dank für Ihre Spenden:

Kollekte für das Bonifatiuswerk am 12.07.2020 € 292,52
Kollekte für das Diözesanwerk für Behinderte und Hospiz
am 19.07.2020 € 183,00

Freud und Leid aus unserer Pfarrgemeinde seit dem letzten Georgsboten:

Gott hat als seine Kinder angenommen:

Leni Irmgard Schneider, Freya Wilde, Carlotta Maja Soldner, Anna Förster

Wir gaben sie aus unseren Händen und legten sie in die Hand Gottes:

Maria Waizenhöfer, Klara Meier, Katharina Schineis, Anna Sladek, Johann Fritz

Spendenkonten:

VR-Bank Feuchtwangen-Dinkelsbühl eG Sparkasse Ansbach
IBAN: DE40 7659 1000 0000 0052 66 IBAN: DE18 7655 0000 0000 1022 10
BIC: GENODEF1DKV BIC: BYLADEM1ANS

Dieser Ausgabe des „Georgsboten“ liegt eine Beitrittserklärung zum Kath. Krankenpflegeverein St. Georg bei.

Die nächste Ausgabe des „Georgsboten“ erscheint am 30.08.2020 für die Zeit bis 27.09.2020.

Wir bitten Sie deshalb, Ihre Ankündigungen bis 21.08.2020 im Pfarrbüro zu melden. Beiträge, die nach dem genannten Zeitpunkt eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Impressum:

Herausgeber und zugleich Anschriften aller Verantwortlichen:
Kath. Pfarrgemeinde St. Georg, Kirchhöflein 6, 91550 Dinkelsbühl,
Tel: (09851) 22 45, Fax: (09851) 55 56 03,
www.st-georg-dinkelsbuehl.de;
E-Mail für Pfarrbüro bzw. Pfarramt: st.georg.dinkelsbuehl@bistum-augsburg.de

Bürozeiten:

Mittwoch und Freitag: 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Joachim Pollithy, Pfarrer:	joachim.pollithy@bistum-augsburg.de
Franz Schindler, Diakon:	franz.schindler@bistum-augsburg.de
Monika Gröner, Gemeindeferentin:	monika.groener@bistum-augsburg.de
Lena Schöllhorn, Pastoralassistentin:	lena.schoellhorn@bistum-augsburg.de
Claus Holzinger, Verwaltungsleiter:	claus.holzinger@bistum-augsburg.de
Regina Müller, Pfarrsekretärin:	regina.mueller@bistum-augsburg.de
Tamara Söder, Pfarrsekretärin:	tamara.soeder@bistum-augsburg.de
Volker Oertel, Kirchenmusiker:	dkbvi@t-online.de

GEORGS BOTE



Kirchenanzeiger und Nachrichten aus der Pfarrei

02.08.2020 - 30.08.2020

Ausgabe 07/2020



María Himmelfahrt in St. Georg

SONNTAG, 02.08.2020 — 18. Sonntag im Jahreskreis

- 9:00 Eucharistiefeier in Schopfloch
(für Georg Mack; Verstorbene Eltern Mlakar, Fam. Robic, Else Grimm, Theodor Maag, Martha Miller mit Eltern Hartmann, Eltern Bermel und Franz Voit, Karl Lang, Fritz Probst, Horst Burwitz und Schwester Regina Burwitz)
- 10:30 Festgottesdienst zur Erstkommunion im Münster St. Georg
(für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei)
- 17:00 Rosenkranz



Mittwoch, 05.08.2020

- 9:00 Eucharistiefeier
(für Verstorbene Peter Wieczorek, Veronika und Johann Wieczorek und Angehörige; Fam. Cichon mit Angehörigen; Paul Hefner mit Angehörige; Schwester Martiniana und Eltern Klaus; Daniel, Alois und Wally Pechan)

Freitag, 07.08.2020 — Hochfest Hl. Afra

- 15:30 Orgel um halb — 30 Minuten Orgelmusik in St. Georg

Samstag, 08.08.2020 — Hl. Dominikus

- 17:30 Wortgottesfeier im Münster St. Georg

SONNTAG, 09.08.2020 — 19. Sonntag im Jahreskreis

- 9:00 Wortgottesfeier in Schopfloch
- 10:30 Wortgottesfeier im Münster St. Georg
- 17:00 Rosenkranz



Mittwoch, 12.08.2020

- 9:00 Pfarrgottesdienst
(für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei)

Freitag, 14.08.2020 — Hl. Maximilian Maria Kolbe

- 15:30 Orgel um halb — 30 Minuten Orgelmusik in St. Georg

SAMSTAG, 15.08.2020 — HOCHFEST Mariä Aufnahme in den Himmel

- 17:30 Wortgottesfeier mit Kräutersegnung

SONNTAG, 16.08.2020 — 20. Sonntag im Jahreskreis

- 9:00 Wortgottesfeier in Schopfloch
mit Kräutersegnung
- 10:30 Wortgottesfeier im Münster St. Georg
- 17:00 Rosenkranz



Katholische Öffentliche Bücherei St. Georg

Damit in den Sommerferien keine Langeweile aufkommt, haben wir für alle Kinder ein Ferienquiz vorbereitet.

Bist du ein Olchi-Fan?



Interessierst du dich für unsere Natur?
Kennst du dich aus
mit Wiese, Hecke oder Bäumen?
Willst du mehr über die Natur erfahren?

Dann komm doch zu den Öffnungszeiten
in die KÖB St. Georg ins Kirchhöllein und mach mit
bei unserem **Ferienquiz!**

„Den Olchis auf der Spur“

Quiz für Kinder bis 7 Jahre

„Der Natur auf der Spur“

Quiz für Kinder von 7 - 11

Die Ferien bieten auch wieder Zeit zum Schmökern.
Es warten neue **Bücher für jedes Alter.**

Für unsere jüngsten Besucher gibt es ab Mitte August **neue Tonnies.**

Während der Ferienzeit gelten
geänderte Öffnungszeiten:

Mittwoch:	15:00 – 17:00 Uhr
Sonntag:	10:00 – 12:00 Uhr

Allen unseren Leserinnen und Lesern
wünschen wir erholsame Sommerferien!

Das Büchereiteam





Donnerstag, 13.08.2020, 8:00 Uhr

Kräuter sammeln

Treffpunkt am Pfarrzentrum

Freitag, 14.08.2020, 13:00 Uhr

Kräuterbündel binden in der Kirche



Mittwoch, 19.08.2020

9:00 Pfarrgottesdienst
(für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei)

Freitag, 21.08.2020 — Hl. Pius X.

15:30 Orgel um halb — 30 Minuten Orgelmusik in St. Georg

Samstag, 22.08.2020 — Maria Königin

17:30 Wortgottesfeier im Münster St. Georg

SONNTAG, 23.08.2020 — 21. Sonntag im Jahreskreis

9:00 Wortgottesfeier in Schopfloch
10:30 Wortgottesfeier im Münster St. Georg
17:00 Rosenkranz



Mittwoch, 26.08.2020

9:00 Pfarrgottesdienst
(für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei)

Donnerstag, 27.08.2020 — Hl. Monika

11:30 Dankandacht anlässlich der Diamantenen Hochzeit von
Adelheid und Wilhelm Gold

Freitag, 28.08.2020 — Hl. Augustinus

15:30 Orgel um halb — 30 Minuten Orgelmusik in St. Georg

Samstag, 29.08.2020 — Enthauptung Johannes` des Täufers

11:00 Taufe von Noah Helmer
16:45 - 17:15 Gelegenheit zum Gespräch oder zur Beichte im Pfarrhaus
17:30 Vorabendmesse im Münster St. Georg
(für Fam. Fischbach)

SONNTAG, 30.08.2020 — 22. Sonntag im Jahreskreis

9:00 Pfarrgottesdienst in Schopfloch
(für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei)
10:30 Eucharistiefeier im Münster St. Georg
(für Wolfgang Koch; Margot Mühle, Albert und Mina Börschlein;
Franz Scheuermann; Josef und Maria Christ und Georg und
Viktoria Mack; Anna und Johann Maier und Angehörige der
Fam. Maier und Richter)
17:00 Rosenkranz



Sabbatzeit

Ich freue mich, dass die Diözese Augsburg mir eine Sabbatzeit von drei Monaten bewilligt hat. Im August habe ich somit vier Wochen Urlaub, in den Monaten September und Oktober bin ich von meinem Dienst freigestellt. Mein erster Arbeitstag nach dieser kleinen Auszeit wird dann am Dienstag, 3. November, sein. Eine gute Zeit Ihnen allen bis dahin,

Ihre Monika Gröner

Urlaubsabwesenheiten

Viele dürfen sich in diesen Wochen Erholung und Urlaub gönnen, auch wir im kirchlichen Dienst.

- > Herr Pfarrer Pollithy von 02.08. - 09.08. und 15.08. - 28.08.,
- > Herr Diakon Schindler vom 30.08. - 13.09.;
- > Frau Pastoralassistentin Schöllhorn vom 08.08. - 30.08.2020.

Das Pfarrbüro ist auch während der Sommerferien weiterhin geöffnet wie folgt:

Mittwoch und Freitag, jeweils von 9:00 – 13:00 Uhr

Für dringende seelsorgliche Anliegen und bei Sterbefällen ist jederzeit über die Pfarramtsnummer 2245 zu erfahren, wer zuständig und erreichbar ist.

Aktuelles Regel-ABC:

Damit Sie über die aktuellen Hygiene-Regeln informiert sind, liste ich sie hier noch einmal auf:

- **Abstand:** im Kirchenraum ist auf den Mindest-Abstand von 1,5 m zu achten;
- **Desinfektion:** bitte desinfizieren Sie sich die Hände beim Betreten der Kirche;
- **Ein- und Ausgang:** bitte benutzen Sie weiterhin die Seitenpforte als Ausgang, den Haupteingang als Eingang;
- **Gotteslob:** bitte bringen Sie Ihr eigenes Gesangbuch mit;
- **Kommunion:** es ist nach wie vor keine Mundkommunion möglich; bitte halten Sie die offenen Hände hin, damit wir Ihnen die Hostie ohne Berührung reinlegen können; wir teilen ganz vorne aus, im Mittelgang und beim Taufstein;
- **Mund-Nasen-Bedeckung:** im Kirchenraum ist dieser zu tragen; wer am Platz sitzt, darf diesen ablegen; lediglich zum Singen soll er getragen werden;

Ich hoffe, Sie bleiben gesund und munter!

Joachim Pollithy, Pfarrer

Spendenauftrag für den Krankenpflegeverein

In der Zeit der Beschränkungen haben viele Familien pflegerische Aufgaben für einzelne Mitgliedern selber übernommen. Deswegen hatte unsere Sozialstation weniger Patientinnen und Patienten, so dass die Einnahmen wegbrachen, während die Ausgaben vor allem für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gleich blieben. Hinzu kommt, dass ein neues Abrechnungsprogramm angeschafft werden muss, das die Seite der Ausgaben zusätzlich belastet.

Daher bitte ich Sie im Namen des Krankenpflegevereins um eine Spende, um diese Schieflage zu überbrücken. – Die Sozialstation leistet einen wichtigen Dienst für hilfs- und pflegebedürftige Menschen, der nicht immer adäquat von den Kassen vergütet wird. Ich würde mich daher freuen, wenn Sie mit einer einmaligen Spende oder sogar mit der Mitgliedschaft im Verein die Arbeit der Sozialstation unterstützen und würdigen. Ihre Spende können Sie auf folgendes Konto überweisen:

Sparkasse Ansbach
IBAN: DE57 7655 0000 0000 5235 55

Für die Mitgliedschaft liegt dem Georgsboten eine Beitrittserklärung bei. – Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die Sozialstation oder an das Pfarrbüro.

Joachim Pollithy, Pfarrer

Liebe Jugendliche und junge Erwachsene,

der Weltfreiwilligendienst des Bistums Augsburg – angesiedelt in der Abteilung Weltkirche - ist ein Angebot für junge Menschen zwischen 18 und 28 Jahren, die sich ein Jahr lang in einem unserer Partnerprojekte in Afrika und Südamerika engagieren möchten.

Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zu bestehenden Partnerschaften des Bistums, sammeln neue Erfahrungen und zeigen großes soziales Engagement. Für die Freiwilligen, die Projektpartner im Ausland und uns in Deutschland wird so Weltkirche und gelebte Solidarität spürbar.

Trotz Ungewissheit aufgrund der Covid-19-Pandemie starten wir in die Bewerbungsphase für einen einjährigen Einsatz in Chile, Peru, Südafrika und Uganda. Wir bleiben optimistisch und hoffen, dass sich die Lage in den jeweiligen Einsatzländern stabilisiert und eine Ausreise im August 2021 möglich ist.



Wir möchten engagierte Jugendliche und junge Erwachsene aus den Pfarreien ansprechen und auf dieses Angebot hinweisen.

Weitere Informationen zum Weltfreiwilligendienst finden Sie unter www.weltfreiwilligendienst-augsburg.de!

Für Rückfragen oder die Zusendung von Flyer-/Plakatanforderungen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung (freiwilligendienste@bistum-augsburg.de; 0821-3166 3114).

Mit bestem Dank für Ihre Unterstützung und freundlichen Grüßen

Klara Bundschuh
Klara Bundschuh
Referentinnen für Freiwilligendienste
Sekretariat
Abteilung Weltkirche

Mona Grasse
Mona Grasse

BISCHÖFLICHES ORDINARIAT
HAUPTABTEILUNG II – Seelsorge
Peutingenstr. 5, 86152 Augsburg



Mit Jesus befreundet

Es gibt in den Evangelien eine Frau, die Jesus – neben seiner Mutter Maria – besonders nahegestanden hat: Maria Magdalena, das heißt, eine Frau namens Maria aus dem Dörfchen Magdala. So viel wir wissen, hatte Jesus sie von einer schweren Krankheit geheilt. Seit der Heilung folgte Maria mit den Jüngern und anderen Menschen Jesus, ging mit ihm von Ort zu Ort, hörte seine Predigten, sah seine Wunder. Und sie ging mit ihm nach Jerusalem. Dort wurde Jesus verhaftet, zum Tode verurteilt und gekreuzigt. Viele verließen Jesus damals aus Angst, auch

verfolgt zu werden. Aber nicht Maria. Sie liebte Jesus so sehr, dass sie bei ihm blieb und unter dem Kreuz stand, bis er gestorben war.

Maria war es auch, die mit zwei anderen Frauen zum Grab ging, um zu trauern. Doch das Grab war leer. Ein Engel verkündete, dass Jesus auferstanden ist. Das konnte Maria zunächst nicht glauben, doch dann begegnete ihr Jesus. Zuerst meinte sie, es wäre der Gärtner, doch dann erkannte Maria den auferstandenen Jesus. Natürlich freute sie sich und erzählte den Jüngern von der Auferstehung Jesu.



Ingrid Neelen

Kommunionkinder 2020

Am 12. Juli feierten folgende Kinder das Fest ihrer Erstkommunion:
Ben Eisenbart, Hannah Fuchs, Paula Maier, Jonas Steinhöfer, Theresa Wessels, Luca Wüst
Mira Beermann, Linus Buckel, Alexander Humpf, Laura Kirsch, Lukas Lang, Miriam Pfoser

Am 2. August feiern folgende Kinder das Fest ihrer Erstkommunion:
Marcus Beck, Jule Prezioso, Jule Wetsch, Emil Wolfram

Einige Kinder werden das Fest zu einem späteren Zeitpunkt nachholen.

Pfarrfest findet in diesem Jahr nicht statt

Der Pfarrgemeinderat hat sich nach langem Ringen in seiner letzten Sitzung dazu entschlossen, unser ursprünglich für Sonntag, den 13. September, geplantes Pfarrfest aufgrund der aktuellen Situation abzusagen.

Ein wirkliches "Fest der Begegnung" (mit Musik, mit eingeladenen Chören, mit Einlagen unserer Kindergartenkinder, mit spontanen Besuchern usw.), so



wie wir es für unsere Pfarrgemeinde und ganz Dinkelsbühl in unserem Pfarrgarten gerne veranstalten möchten, ist momentan leider nicht möglich.

Wir hoffen auf den September 2021! Bleiben Sie behütet!

Für den Pfarrgemeinderat

Andreas Mack

Andacht für die Vorschulkinder der katholischen Kita St. Georg

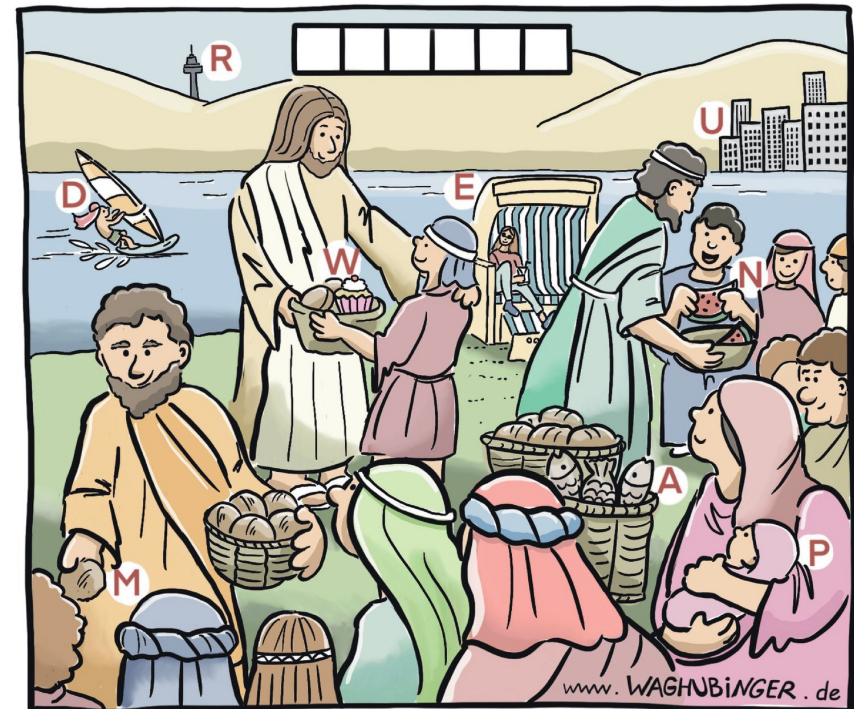


In der Woche vom 13.07.2020 - 17.07.2020 fand im Kindergarten St. Georg eine Abschlussandacht für die Vorschulkinder unter „Corona Bedingungen“ statt. Normalerweise ist jährlich ein gemeinsamer Gottesdienst mit allen Vorschulkindern und deren Familien in der Ullrichskapelle. Diesmal wurde die Andacht gruppenintern und je nach Wetterlage im Garten, im Gruppenraum oder im Münster St. Georg abgehalten. Herr Pfarrer Pollithy und Frau Gröner haben uns dabei zum Thema „Regenbogen“ unterstützt. Jedes Kind stellte eine Farbe des Regenbogens dar und spielte diese in einer Geschichte. Dabei meinte jede Farbe die Beste zu sein und so begannen die Farben zu streiten, bis ein großes Unwetter aufzog. Nun rutschten die Farben eng zusammen und stellten fest, dass jede Farbe etwas ganz besonderes ist. Nur gemeinsam ist der Regenbogen groß und leuchtend, nur gemeinsam sind die Farben stark.

Es wurden Lieder gesungen, getanzt, Wünsche für die Kinder vorgetragen und die Kinder trugen selbst ihre Fürbitten vor. Jedes Kind erhielt von Herrn Pfarrer Pollithy oder Frau Gröner einen Segen für die Schule. Zum Abschluss durften die Kinder einen Luftballon ihrem persönlichen Wunsch für die Schule steigen lassen.

Wie heißt das Lösungswort?

Setze die Buchstaben der "echten" Fehler richtig zusammen!



Lösungswort: WUNDER

Das Wunder von der Brotvermehrung ist das in den Evangelien am häufigsten geschilderte Wunder Jesu. Immer wieder folgen die Menschen Jesus, hören ihm zu, lassen ihre Kranken heilen und vergessen darüber die eigene Versorgung. Weit von zu Hause entfernt und nichts zu essen – das konnte zur Zeit Jesu ein Problem werden. Nicht alle halten Geld, um sich etwas zu essen zu kaufen und es gab ja auch nicht an jeder Ecke einen Kiosk oder einen Supermarkt.

Gut, dass Jesus dann da war. Und dass die Jünger noch ein wenig zu essen hatten – ein paar Brote, ein paar Fische. Das nahm Jesus und dankte Gott dafür und segnete das Essen. Als es dann verteilt wurde, reichte es für alle, alle wurden satt und viel blieb noch übrig. Ein Wunder Jesu. Ein Wunder der Liebe. Auch ein Wunder des Teilens. Denn vielleicht hatten manche von den Zuhörerinnen und Zuhörern Jesu noch ein wenig zu essen dabei und teilten es mit allen, wie Jesus teilte.